



Halbjahresbericht per 31. Dezember 2017

IMMOFONDS steigert Mieterträge

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2017/2018 steigerte der IMMOFONDS die Mieterträge um 2,7% auf CHF 35,0 Mio. gegenüber der Vorjahresperiode und nahm zwei Neubauten in Betrieb.

Zug, 15. Februar 2018 – Der Marktwert der Liegenschaften des IMMOFONDS nahm per 31. Dezember 2017 auf CHF 1,431 Mrd. zu. Die Neubauten an der Hinterbergstrasse in Zürich, an der Lagerstrasse in Chur und an der Salensteinerstrasse in Ermatingen wurden fertiggestellt, womit insgesamt 80 Wohnungen in den Bestand übergangen. Bis Ende 2017 waren die Liegenschaften in Zürich und Chur voll und in Ermatingen zu 80% vermietet. Die Sanierung der Liegenschaft in Kriens-Obernau konnte ebenfalls abgeschlossen werden.

«Trotz der Senkung des Referenzzinssatzes nahmen die Mieterträge gegenüber der Vorjahresperiode um 2,7% auf CHF 35,0 Mio. zu. Neben den Neubauten trug dazu auch die bessere Vermietung der Wohnungen im Liegenschaftenbestand bei», sagt Gabriela Theus, Fondsleiterin des IMMOFONDS. Die Mietertrags-Ausfallrate blieb trotz der Inbetriebnahme der Neubauten mit 5,1% stabil. Der Nettoertrag stieg gegenüber der Vorjahresperiode um 2,4% auf CHF 21,2 Mio. und der Gesamterfolg um 8,5% auf CHF 22,4 Mio. Der Nettoinventarwert pro Anteil betrug nach der Ausschüttung von CHF 13.50 im Oktober 2017 CHF 307.45 per Ende 2017.

Der Neubau in Aarburg kommt planmässig voran und die Wohnungen sollten im Mai 2018 bezugsbereit sein. Die Vermietung der Wohnungen ist erfolgreich angelaufen. Die Totalsanierung am Rennweg in Zürich verläuft ebenfalls nach Plan. Das Reformhaus Müller wird das Ladenlokal auf der Retailfläche Mitte Februar 2018 eröffnen und die Wohnungen können im Mai bezogen werden. Mit der Arrondierung eines Grundstücks in Effretikon wurden die Voraussetzungen für eine zukünftige Arealüberbauung in der Nähe des Bahnhofs gelegt.

Über den IMMOFONDS

Der IMMOFONDS (Valoren-Nummer 977 876) wurde 1955 gegründet und gehört zu den zehn grössten börsenkotierten Immobilienfonds der Schweiz. Der Fonds investiert ausschliesslich in schweizerische Immobilienwerte, primär in konjunkturresistente Wohnliegenschaften in städtischen Zentren und Agglomerationen mit überdurchschnittlicher Rendite. Im Zentrum der Anlagepolitik steht das qualitative Wachstum des Immobilienportfolios. Erklärtes Anlageziel des Fonds ist die langfristige Substanzerhaltung unter Ausschüttung einer attraktiven Rendite.

Weitere Informationen

AG für Fondsverwaltung, Gabriela Theus, Geschäftsführerin
+41 41 711 99 30, gabriela.theus@immofonds.ch

Communicators, Christian Weber
+41 44 455 56 50, christian.weber@communicators.ch